



**Regionaler
Planungsverband
Oberlausitz -
Niederschlesien**

Regionalny
związek planowania
Hornja Łužica -
Delnja Šleska

Bautzen, 27. Februar 2020

Ihr Ansprechpartner:

Herr Landrat Lange, Verbandsvorsitzender
03581 / 663 9001

Herr Zettwitz, Leiter der Verbandsverwaltung
03591 / 67966 110

www.rpv-oberlausitz-niederschlesien.de
E-Mail: info@rpv-oberlausitz-niederschlesien.de

Pressemitteilung

Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Zweiten Gesamtfortschreibung des Regionalplanes beginnt

Der Regionale Planungsverband Oberlausitz-Niederschlesien schreibt gegenwärtig seinen seit 2010 gültigen Regionalplan fort. Notwendig wurde die Fortschreibung, weil sich die ökonomischen und sozialen, aber auch die ökologischen Rahmenbedingungen für die räumliche Entwicklung bedeutend verändert haben und der Regionalplan an den seit 2013 gültigen Landesentwicklungsplan des Freistaates Sachsen anzupassen ist.

Der Planentwurf enthält textliche und zeichnerische Festlegungen zur Entwicklung, Ordnung und Sicherung des Raums, insbesondere Festlegungen zur regionalen Raum- und Siedlungsstruktur (z. B. zu Grundzentren, Gemeinden mit besonderer Gemeindefunktion), zur Regionalentwicklung (z. B. zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, zu regionaler Kooperation und interkommunaler Zusammenarbeit), zur Siedlungs- und Wirtschaftsentwicklung, zum Verkehr, zum Freiraumschutz und zur Freiraumentwicklung (z. B. Kulturlandschaftsschutz, Hochwasserschutz) und zur Freiraumnutzung (z. B. Land- und Forstwirtschaft, Rohstoffsicherung, Windenergienutzung) sowie als regionale Besonderheit Festlegungen zum Sorbischen Siedlungsgebiet. Bezüglich der Windenergienutzung wird mit dem Regionalplan eine Konzentration der Windenergieanlagen innerhalb der dafür festgelegten Vorrang- und Eignungsgebiete vorgenommen. Die Festlegungen bilden einen Rahmen für nachfolgende Planungsebenen (z. B. für die Flächennutzungsplanung der Kommunen und die Fachplanung) oder projektbezogene Genehmigungsverfahren (z. B. zum Rohstoffabbau) und werden damit indirekt auch für Einwohner, Landnutzer und Unternehmen wirksam.

Bei dieser Regionalplanfortschreibung wird eine Strategische Umweltprüfung durchgeführt, deren Ergebnisse werden in einem Umweltbericht dokumentiert. Im Umweltbericht sind die voraussichtlich erheblichen Auswirkungen, die sich aus der Umsetzung des Regionalplanes für die Umwelt ergeben, ermittelt und bewertet.

Die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes hat den Planentwurf in Ihrer Sitzung am 6. Dezember 2019 für ein umfangreiches Beteiligungsverfahren freigegeben. In dieses Verfahren wird auch die Öffentlichkeit einbezogen. Jedermann hat somit Gelegenheit, seine Anregungen und Hinweise vorzutragen.

HAUSANSCHRIFT
Löbauer Straße 63
02625 Bautzen

KOMMUNIKATION
Telefon 03591 / 67966 0
Telefax 03591 / 67966 69

INTERNET
E-Mail info@rpv-oberlausitz-niederschlesien.de
Homepage www.rpv-oberlausitz-niederschlesien.de

BANKVERBINDUNG
IBAN DE35855500001000017504
BIC SOLADES1BAT

Besucherparkplätze befinden sich
direkt vor dem Gebäude.

Kein Zugang für elektronisch signierte
und verschlüsselte elektronische Dokumente.

Seite 1 von 2
Pressemitteilung Auslegung Regionalplanentwurf.docx

Der Planentwurf und seine Begründung einschließlich des Umweltberichtes liegen ab dem 2. März 2020 für die Dauer von drei Monaten in der Dienststelle Dresden der Landesdirektion Sachsen, in den Landratsämtern der Landkreise Bautzen (Standort Kamenz) und Görlitz (Standort Görlitz) sowie in der Verbandsverwaltung des Regionalen Planungsverbandes in Bautzen zur Einsichtnahme während der Sprechzeiten aus. Weiterhin wird der Planentwurf mit Begründung und zugehörigem Umweltbericht ab dem 2. März 2020 im Beteiligungsportal des Freistaats Sachsen (<https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/rpv-oberlausitz-niederschlesien/startseite>) sowie auf der Homepage des Regionalen Planungsverbandes (<https://www.rpv-oberlausitz-niederschlesien.de>) eingestellt.

Stellungnahmen können bis zum 2. Juni 2020 abgegeben werden.

Bernd Lange

Landrat und Verbandsvorsitzender